

**Verlag von F. A. Brockhaus
in Leipzig.**

[30520.]

Clichés-Verzeichniss.

Proben der Holzschnitt-Illustrationen
von

F. A. Brockhaus in Leipzig.

45½ Bogen hoch 4. Preis netto geh.
1 fl 22½ Ngr., cart. 2 fl 7½ Ngr.

Dieses Clichés-Verzeichniss enthält eine grosse und reichhaltige Auswahl von xylographischen Darstellungen aller Art und bietet Verlegern von wissenschaftlichen Werken wie von Kalendern, Zeitschriften, Volks- und Jugendschriften und ähnlicher Literatur Gelegenheit zum vortheilhaften Bezuge gediegener und zweckentsprechender Illustrationen der verschiedensten Grösse und Art. Die Abbildungen geben das Interessanteste und Wissenswürdigste aus fast allen Gebieten der gelehrten und angewandten Wissenschaften, der Künste und Gewerbe etc., wie Portraits, Landschaften, Städteansichten, Land- und Seebilder, architektonische, naturhistorische, technologische, physikalische und chemische, geschichtliche, culturgeschichtliche und geographische Bilder, Scenen aus dem Volksleben, Genrebilder, Darstellungen aus dem Kriegs- und Seewesen, aus der Land- und Hauswirthschaft sowie Kinder- und Jugendleben, Vignetten etc.

Preise der Clichés gegen Nachnahme des Betrags:

1 Ngr. pro Quadratneuzoll (Centimeter) für Bleiabgüsse,

1½ Ngr. pro Quadratneuzoll (Centimeter) für Kupferniederschläge.

Dabei wird Rabatt gewährt für den Betrag über 10 Thlr. 10%,
Betrag über 25 Thlr. 15%,
Betrag über 50 Thlr. 20%,
Betrag über 100 Thlr. 25%.

[30521.] Unter Hinweis auf meine wiederholt und rechtzeitig erlassenen Anzeigen in Nr. 131, 133, 134 dieses Blattes, bezüglich der

Neubearbeitung der Boehme'schen Rechenbücher nach dem Reichs-Münzsystem

und deren voraussichtlich theils jetzt, theils erst im October bevorstehenden Einführung an Stelle der bisherigen Bearbeitung, mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß ich die Neubearbeitung zunächst nur dann expedire, wenn der Verlangzettel ausdrücklich auf Neubearbeitung lautet, und Bitten um Umtausch liegen bleibender Hefte der bisherigen Bearbeitung gegen Neubearbeitung zu meinem Bedauern unberücksichtigt lassen muß.

Ich ersuche daher wiederholt und dringendst, die bisherige Bearbeitung nur nach Maßgabe des augenblicklichen Bedarfs zu verlangen.

Seit zwei Monaten bereits wird diese Anzeige jeder abgehenden Factur auf besonderem Zettel beigelegt und werde ich mich im Falle auf deren Inhalt berufen.

Hochachtungsvoll

Berlin, August 1873.

G. W. F. Müller.

Meinen Geschäftsfreunden

[30522.] theile ich schon jetzt mit, daß ich in Folge der Einführung der Goldwährung bez. der Markrechnung meine Verlagswerke vom nächsten Jahre ab in Mark und Pfennigen facturiren werde.

Auch will ich nicht unerwähnt lassen, daß einige meiner Artikel eine Preiserhöhung erfahren, theils um den wesentlich gesteigerten Herstellungskosten gegenüber eine wenn auch nur geringe Entschädigung herbeizuführen, theils auch um die Preise entsprechend abzurunden und dadurch mit dem neuen Münzsystem in Einklang zu bringen. Sowohl dieser Grund, als auch der Umstand, daß viele meiner Verlagswerke durch das jahrelange Lagern bei den Herren Sortimentern äußerlich unscheinbar und deshalb schwerer verkäuflich geworden sein mögen, veranlassen mich zu der Mittheilung, daß ich mir für die laufende Rechnung Disponenden werde verbitten

müssen. Ich betone dies schon heute und behalte mir vor, auf diese Angelegenheit weiterhin zurückzukommen.

Achtungsvoll

Leipzig, im August 1873.

Otto Spamer.

Die lithographische Anstalt

[30523.]

von **Ferd. Wirth in Darmstadt**

empfiehlt sich zur Ausführung technischer Zeichnungen und geographischer Karten unter Zusage sorgfältigster Ausführung zu mäßigen Preisen. Die von ihr gelieferten Tafeln zu Heusinger, Handbuch der Eisenbahn-Technik (Verlag v. W. Engelmann), „Organ für Eisenbahnwesen“, „Besholdt, Eisenbahn-Material“ (Kreidel's Verlag), Tafeln zur „Zeitschrift des Ingenieur- und Architekten-Vereins in Hannover“ (Schmorl & von Seefeld), sämtliche Karten zu „Ewald's Handatlas“, sowie die des mittelhess. geolog. Vereins (Verlag v. G. Jongschaus), „Karten des Großherz. Hess. Generalstabs“, von welchen Proben u. Preis-Angaben auf Verlangen erfolgen, werden den besten Beweis für die Tüchtigkeit ihrer Leistungen liefern.

[30524.] Zur wirksamen Insertion von **Judaica und Historica**

empfehle die Hest-Ausgabe von Graetz, Geschichte der Juden, von welcher der erste Band in einer Auflage von 4000 Expl. herausgegeben wird. Inserate à Petitzeile 2½ Ngr. netto Beilagen à Mille 2 Thlr. baar erbitte umgehend.

Oskar Weiner in Leipzig.

[30525.] Ich empfehle den Herren Verlegern meine gut eingerichtete, mit neuesten Maschinen und Schriften versehene

Buchdruckerei

zu billigsten Druckausführungen.

Suhl i/Thüringen.

G. Hiersche's Buchhdlg.
(G. Zander).

Maculatur

[30526.] aller Art, am liebsten Broschüren, ob aufgeschnitten oder nicht gleichgültig, sowie Rohes und antiquarische Bücher, wird in möglichst grossen Quantitäten gesucht.

Offerten sub Z. 5. durch die Exped. d. Bl.

Clichés.

[30527.]

Von den Illustrationen nachstehender Journale und Lieferungswerke:

Allgemeine Familienzeitung.

Das Buch für Alle.

Blätter für den häuslichen Kreis.

Illustrirte Geschichte des Krieges vom Jahre 1870.

Illustrirte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés in Kupfer per □ Centimeter à 1 Neugroschen.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

Hermann Schönlein.

**Gefuchte Stelle als Redaktions-
gehilfe.**

[30528.]

Ein junger Mann, der 1 Jahr die Prima eines Gymnasiums besucht und durch unablässige Privatstudien sich eine tüchtige literarische und allgemeine Bildung angeeignet hat, wünscht sich der Journalistik zu widmen und sucht zu dem Zweck eine Stelle als Hilfsarbeiter in der Redaction einer politischen Zeitung oder eines belletristischen Journals. — Etwaige Offerten für eine solche Stellung, mit H. B. # 16. bezeichnet, befördert die Exped. d. Bl.

[30529.] Verleger von „Adreßbüchern der Gruben, Hüttenwerke, Fabrik-Etablissements in Westphalen, Rheinland, Königr. und Prov. Sachsen“ wollen mir gef. 1 Expl. wenn auch nur auf kurze Zeit, à cond. mit directer Post senden.

Danzig.

L. Saunier'sche Buchh.
A. Scheinert.

[30530.] Eine rentable Buchdruckerei mit Blattverlag und womöglich kaufmännischen Nebenbranchen wird zu kaufen gewünscht. Offerten mit Probenummer und Preisangabe unter G. 2975. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Berlin.

Autographische Pressen

[30531.] von sehr zweckmässiger und dauerhafter Construction unter Garantie von 1 Jahr in 3 Grössen nebst allem Zubehör.

Nr. 1. Für Buchhändler, Kaufleute etc.
(47 Ctm. lang, 27 Ctm. breit.) 36 Thlr.

Nr. 2. Für grössere Geschäfte.
(54 Ctm. lang, 37 Ctm. breit.) 50 Thlr.

Nr. 3. Für Bureaux, industrielle Etablissements und Behörden.
(61 Ctm. lang, 46 Ctm. breit.) 65 Thlr.

Diese Presse wird auf einen Tisch befestigt und kann, ihres netten Aussehens wegen, jedem Comptoir zur Zierde dienen.

Die selbstgeschriebene Schrift wird in wenigen Minuten auf eine Zinkplatte übertragen, auf welcher der Druck durch 2 Walzen, durch welche dieselbe mittelst leichter Kurbeldrehung getrieben wird, ausgeführt wird. Die Procedur ist sehr einfach und zuverlässig und das Drucken von Jedermann schnell zu lernen.

Leipzig, Kreuzstrasse 8 u. 9.

C. A. P. Borndruck.